

Kölner Tage

Datenschutzrecht 2019

Umsetzung der DSGVO: erste Praxiserfahrungen in Europa

27. und 28. Juni 2019 in Köln

Tagungsleitung



Prof. Niko Härting

Rechtsanwalt, HÄRTING Rechtsanwälte,
Berlin



Dr. Flemming Moos

Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Informationstechnologierecht, Partner,
Osborne Clarke, Hamburg

Dinner-Speaker



Ulrich Kelber, BfDI

Bundesdatenschutzbeauftragter

Aus dem Programm

- ▶ **Schutzgut Datenschutzrecht**
- ▶ **Auskunftsansprüche Betroffener**
- ▶ **Gemeinsame Verantwortung statt Auftragsverarbeitung**
- ▶ **Datenlöschung – Löschkonzept**
- ▶ **Beratungsstrategien in datenschutzrechtlicher Praxis**
- ▶ **DSGVO-Tendenzen der Datenschutzaufsicht**
- ▶ **Optimale Internationale Datentransfers**

Teilnehmerkreis

Rechtsanwälte (insbesondere auch mit Schwerpunkt Datenschutzrecht), Fachanwälte für Informationstechnologierecht, Richter, Justiziere, Datenschutzbeauftragte und IT-Verantwortliche in Unternehmen, Behörden und Verbänden



Kölner Tage

Datenschutzrecht 2019

Referenten



Prof. Dr. Marion Albers

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Informations- und Kommunikationsrecht, Gesundheitsrecht und Rechtstheorie an der Universität Hamburg



Katharina Arend

Rechtsanwältin (Syndikusrechtsanwältin), Konzerndatenschutz, Beschäftigten- und Kundendatenschutz (HPB), Deutsche Bahn AG, Berlin



Kristin Benedikt

Referatsleiterin, Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Ansbach



Dr. Christiane Bierehoven

Rechtsanwältin, Fachanwältin für IT-Recht, Ebner Stolz, Köln



Nina Diercks, M.Litt (University of Aberdeen)

Rechtsanwältin, Inhaberin, Anwaltskanzlei Diercks, Hamburg



Dr. Malte Engeler

Richter am Schleswig-Holsteinischen Verwaltungsgericht, Schleswig



Heiko Frank

HR Data Management & Data Privacy, Bayer AG, Leverkusen



Prof. Dr. Sibylle Gierschmann, LL.M. (Duke University)

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Urheber- und Medienrecht, Partner, Taylor Wessing, München



Dr. Hielke Hijmans

Chairman Litigation chamber and member of the Board of Directors, Belgian Data Protection Authority, Brussels



Dr. habil. Silke Jandt

Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Hannover



Frederike Kollmar, MLE

Rechtsanwältin, HÄRTING Rechtsanwälte, Berlin

Referenten



Sebastian Louven

Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg/Zentrum Recht der Informationsgesellschaft; Rechtsanwalt, louven.legal



Manfred Monreal



Sophie Nerbonne

Director for economic coregulation, CNIL, Paris



Dr. Kai-Uwe Plath, LL.M.

Rechtsanwalt, KNPZ Rechtsanwälte, Hamburg



Dr. Michael Rath

Rechtsanwalt, Fachanwalt für IT-Recht, Partner, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Köln



Semjon Rens

Public Policy Manager, Facebook Germany, Berlin



Prof. Dr. Jochen Schneider

Rechtsanwalt, SSW Schneider Schiffer Weihermüller, München



Prof. Dr. Indra Spiecker gen. Döhm, LL.M.

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Informationsrecht, Umweltrecht, Verwaltungswissenschaften an der Goethe-Universität Frankfurt a.M.



Tim Wybitul

Partner, Latham & Watkins LLP, Frankfurt a.M.



Thomas Zerdick

Head of Unit „IT policy“
EDPS – European Data Protection Supervisor, Brussels

Donnerstag, 27.6.2019

9.00 Uhr – 12.30 Uhr: Ein Jahr DSGVO – Praxis

10.30 Uhr – 11.00 Uhr: Kaffeepause

Marketing und Direktwerbung

Dr. Kai-Uwe Plath

- ▶ DSK Papier zur Direktwerbung
- ▶ „Berechtigten Interessen“ vs. „Einwilligung“
- ▶ Verhältnis zum UWG
- ▶ Aktuelle Tendenzen

Reichweite des Verbots gemäß Art. 9 DSGVO

Prof. Dr. Jochen Schneider

- ▶ Spektrum und Einteilung der „sensiblen“ Daten,
- ▶ Unterschiede in der Ausstrahlungswirkung des Art. 9 Abs. 1 DSGVO,
- ▶ Probleme und Lücken bei den Ausnahmetatbeständen, Art. 9 Abs. 2

One Stop Shop – Das Ende der Zuständigkeiten-Kakophonie?

Dr. Malte Engeler

- ▶ Überblick über die neuen Zuständigkeitsverteilungen
- ▶ Bisherige Anwendung in der Praxis
- ▶ Eine erste Evaluation

Öffentlichkeitsarbeit

Prof. Dr. Indra Spiecker gen. Döhmman, LL.M.

- ▶ Bei Unternehmen & bei Behörden

Cookies/Tracking & geplante ePrivacyVO

Prof. Dr. Sibylle Gierschmann

Meldepflicht oder Meldewahn: Die neue Meldepflicht auf dem Prüfstand

Dr. Christiane Bierehoven

- ▶ Anforderungen und Implementierung
- ▶ Meldung oder Aktionismus?
- ▶ Evaluierung: Sind personenbezogene Daten sicherer geworden? Hat sich die neue Meldepflicht bewährt?

Aus der anwaltlichen Praxis: Ein kritischer Blick auf den Beschäftigtendatenschutz und § 26 BDSG, insbesondere im Hinblick auf Personalauswahlverfahren

Nina Diercks

- ▶ Das Kriterium der Erforderlichkeit nach § 26 BDSG
 - Der Prüfungsmaßstab des Bundesarbeitsgerichts (BAG)
 - Arbeitsrechtliche und datenschutzrechtliche (Literatur-) Perspektiven: „Nimm Du den Ball, ich hab ihn sicher!“

12.30 Uhr – 13.30 Uhr: Mittagessen

Freitag, 28.6.2019

9.00 Uhr – 11.00 Uhr: Beratungsstrategien in datenschutzrechtlicher Praxis (Tipps & Tricks)

Perspektive Aufsichtsbehörde:

Kristin Benedikt

Perspektive Beratung:

Tim Wybitul

- ▶ Auskunftsverhalten gegenüber Datenschutzaufsichtsbehörde
- ▶ Rechtsnatur & -qualität aufsichtsrechtlicher Anfragen
- ▶ Umgang mit typischen Aktionen der Aufsicht: Fragebogen, Anordnungen, Auskunftersuchen

11.00 Uhr – 11.30 Uhr: Kaffeepause

11.30 Uhr – 12:30 Uhr: DSGVO-Tendenzen der Datenschutzaufsicht

Perspektive France:

Sophie Nerbonne

Perspektive Belgium:

Dr. Hielke Hijmans

Perspektive EDPS:

Thomas Zerdick

- ▶ Beschwerden nach der DSGVO allgemein
- ▶ Grenzüberschreitende Verfahren
- ▶ Data Breaches
- ▶ Erfahrung

13.30 – 14.30 Uhr: Schutzgüter im Datenschutzrecht

Prof. Dr. Marion Albers

- ▶ Recht auf Datenschutz als neuer Anker
 - weder „Super“schutz noch bloßer Missbrauchsschutz
 - Was und Wie im Datenschutzrecht

14.30 – 15.30 Uhr: Auskunftsansprüche Betroffener (Behörde & Unternehmen)

Perspektive Aufsichtsbehörde:

Dr. Silke Jandt

Perspektive Verantwortliche:

Katharina Arend

- ▶ Anforderungen an die Identifizierung
- ▶ Auskunft statt Akteneinsicht?
- ▶ Reichweite des Auskunftsanspruchs
- ▶ Begriff der Kopie

15.30 Uhr – 16.00 Uhr: Kaffeepause

16.00 Uhr – 17.00 Uhr: Gestaltung von Vereinbarungen über die Auftragsverarbeitung

Perspektive Art. 26 DSGVO:

Manfred Monreal

- ▶ Gemeinsame Verantwortliche – Kaum zu fassen
- ▶ Begriff
- ▶ Konzeption
- ▶ Abgrenzung

Perspektive Auftragsverarbeiter:

Frederike Kollmar

- ▶ Mustergestaltungen: Minimum + Extras
- ▶ Haftungsklausel: wie viel Individualvereinbarung ist erlaubt?
- ▶ Datenverarbeitung im Unternehmen: kleines Konzernprivileg vs. Auftragsvereinbarung

17.00 Uhr – 17.30 Uhr: Datenlöschung – Löschkonzept

Heiko Frank

- ▶ Motivation des Löschens
- ▶ Kurzüberblick DIN 66398-Vorgehensmodell
- ▶ Organisatorische und technische Herausforderungen
- ▶ Vorgehen und Erfahrungen eines Umsetzungsprojektes
- ▶ Aufwand für Ersterstellung und kontinuierliche Pflege

17.30 Uhr – 18.00 Uhr: Kartellrecht als Hebel zur Durchsetzung des Datenschutzrechts?

Sebastian Louven

- ▶ Facebook-Verfahren des BKartA im Kontext zu Wettbewerb & Regulierung in der Digitalwirtschaft
- ▶ Konditionenmissbrauch & außer-kartellrechtliches Recht: Kartellrecht vs. Datenschutzrecht
- ▶ Kartellrechtliche „Innere Entflechtung“ auf Plattformen

19.00 Uhr: Seated Dinner + Dinner Speech, Ulrich Kelber, BfDI (gesonderte Anmeldung erforderlich)

12.30 Uhr – 13.00 Uhr: Optimale internationale Datentransfers

Dr. Michael Rath

- ▶ Theorie und Praxis bei Konzernen
- ▶ Best and Worst Practices
- ▶ Auftragsverarbeitung vs. Joint Controller
- ▶ Standardvertragsklauseln
- ▶ Privacy Shield (Review)

13.00 – 13.30 Uhr: Maßnahmen sozialer Netzwerke gegen Wahlbeeinflussung

Semjon Rens

- ▶ Freier Zugang zu Informationen und politischer Diskurs in sozialen Medien
- ▶ Cyberangriffe und illegitime Meinungsmanipulation
- ▶ Neutrales Geschäftsmodell und regulatorische Herausforderungen

13.30 Uhr – Ende der Tagung

Termine

27. und 28. Juni 2019

9.00 – 18.00 Uhr und 9.00 – 13.30 Uhr

Hotel Pullman Cologne

Helenenstraße 14, 50667 Köln

Tel.: +49 221 275-0

Seminar-Nr. 5900.19.2215.0

Zimmerreservierungen

Für Teilnehmer an den Kölner Tagen Datenschutzrecht steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu einem Sonderpreis (EZ/ÜF 162,- €) zur Verfügung. Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung direkt im Tagungshotel vor.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt inkl. Arbeitsunterlagen, Pausengetränken, Mittagessen und Abendveranstaltung 980,- €/880,- € Abonnenten der Zeitschrift Computer und Recht, CRonline, Mitglieder der DGRI (jeweils zzgl. gesetzlicher MwSt). Zusätzlich steht Ihnen die Arbeitsunterlage als Download zur Verfügung; ca. zwei Tage vor Seminartermin erhalten Sie Ihre Zugangsdaten per Mail (bitte unten E-Mail-Adresse angeben).

95,- € Seated Dinner mit Dinner Speech (zzgl. MwSt.) (Business Casual)

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung und eine Rechnung.

Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung über **11 Stunden** zum Nachweis Ihrer Fortbildung gem. § 15 FAO.

AGB

Unsere vollständigen AGB finden Sie unter www.otto-schmidt.de/agb



ISBN 978-3-504-56075-1
159,- €



ISBN 978-3-504-56100-0
129,00 €

Infotelefon



Frau Angelika Horwat
hilft Ihnen gerne weiter.
0221 93738-656

Ich melde mich an:

- Kölner Tage Datenschutzrecht 2019**
am 27./28. Juni 2019
- Seated Dinner** mit insgesamt ____ Person(en)
am 27. Juni 2019, 19.00 Uhr

- Ich abonniere Ihren kostenlosen Seminar-Newsletter
via E-Mail.



Für jeden Teilnehmer:
Deutsch-englische Textausgabe DSGVO/BDSG.
Herausgegeben und zur Verfügung gestellt
von CMS Hasche Sigle

Anmeldung ▶ Fax 0221 93738-969
seminare@otto-schmidt.de · www.otto-schmidt.de/seminare

Name/Vorname

Beruf/Position

Zweitkarte: Name/Vorname

Zweitkarte: Beruf/Position

Kanzlei/Firma

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift